

27. August 2001

Intensivierung der Kooperation von ALM und Bauernkammer Heil- und Gewürzpflanzen werden forciert

Die Zusammenarbeit zwischen der Bezirksbauernkammer und der Arbeitsgemeinschaft Landentwicklung Mistelbach (ALM), die bereits im Rahmen des Landentwicklungsprojektes eine beträchtliche Anzahl von Direkt- und Weinvermarktungsprojekten sowie Landschaftsgestaltungsmaßnahmen hervorgebracht hat, soll in Zukunft intensiviert werden, um Projekte besser abzustimmen. Besonders im Hinblick auf die Zukunft der Landwirtschaft sollen innerhalb der Region Vorkehrungen getroffen werden, um eine Einkommenssicherung in der Landwirtschaft sowie eine Stärkung der Wertschöpfung des ländlichen Raumes zu bewirken. Einer der vielversprechenden und gleichzeitig die Landschaft belebenden Zukunftsbereiche soll die Produktion von Spezial- bzw. seltenen Kulturen sein. Im Projekt „Heil- und Gewürzpflanzen“ der ALM wurden bereits Vorarbeiten geleistet, z.B. Kontakte zu Firmen in diesem Bereich geknüpft. Das Projekt soll nun für die Region Leiser Berge – Mistelbach (Asparn, Ernstbrunn, Gnadendorf, Ladendorf, Mistelbach und Niederleis) ausgeweitet werden. Für den Vertragsanbau von Mohn, Kümmel und Öllein sucht Saatbau Linz derzeit Produktionspartner. Diese Kulturen sind relativ problemlos und gut entwickelt, so dass interessante Erträge zu erwarten sind. Saatbau Linz stellt den Anbauern z.B. während der Vegetationszeit Fachberater zur Verfügung. Einen Informationsabend unter dem Titel „Heil- & Gewürzpflanzen“ über das Gesamtprojekt, Versuchsanbauflächen, über Fördermöglichkeiten sowie Kosten und Gewinn der drei Kulturen gibt es am Mittwoch, 5. September, um 19 Uhr im Speisesaal der Landwirtschaftlichen Fachschule Mistelbach.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at